



LLB Swiss Investment AG

Geprüfter Jahresbericht per 31. Dezember 2023

Helvetia 1291 Fund

Ein für die SSI Asset Management AG, Balzers (FL), aufgelegter Anlagefonds schweizerischen Rechts der Art «Übrige Fonds für traditionelle Anlagen»

Inhalt

- 3 **Fakten und Zahlen**
 - Träger des Fonds
 - Fondsmerkmale
 - Kennzahlen
- 4 **Bericht des Vermögensverwalters**
- 5 – 9 **Jahresrechnung**
 - Vermögensrechnung
 - Erfolgsrechnung Klasse T (CHF)
 - Aufstellung der Vermögenswerte
 - Abgeschlossene Geschäfte während des Berichtszeitraumes
(Soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen)
- 10 **Erläuterungen zum Jahresbericht**
- 11 **Kurzbericht der kollektivanlagengesetzlichen Prüfgesellschaft**
- 12 **Ergänzende Angaben**

Fakten und Zahlen

Träger des Fonds

Verwaltungsrat der Fondsleitung

Natalie Flatz, Präsidentin
Bruno Schranz, Vizepräsident
Markus Fuchs

Vermögensverwalter

Carnot Capital AG
Lindenhofweg 4
CH-8806 Bäch

Geschäftsführung der Fondsleitung

Dominik Rutishauser
Ferdinand Buholzer

Vertriebsträger

SSI Asset Management AG
FL-9496 Balzers

Fondsleitung

LLB Swiss Investment AG
Claridenstrasse 20
CH-8002 Zürich
Telefon +41 58 523 96 70
Telefax +41 58 523 96 71

Prüfgesellschaft

PricewaterhouseCoopers AG
Birchstrasse 160
CH-8050 Zürich

Depotbank

Frankfurter Bankgesellschaft (Schweiz) AG
Börsenstrasse 16
CH-8001 Zürich
Telefon +41 44 265 44 44
Telefax +41 44 265 44 11

Fondsmerkmale

Das Anlageziel des Anlagefonds besteht darin, hauptsächlich mittels mit Hilfe einer aktiven Titelselektion am Schweizer Aktienmarkt, ein langfristiges Kapitalwachstum zu erzielen. Die Auswahl der Unternehmen erfolgt diskretionär, basierend auf einer traditionellen Fundamentalanalyse der Unternehmen. Die Portfoliokonstruktion umfasst vorwiegend Anlagen

in Einzeltitel. In Bezug auf die Marktkapitalisierung liegt der Fokus auf grossen (Large Caps) und mittelgrossen (Mid Caps) Schweizer Unternehmen. In begrenztem Umfang wird aber auch in kleine Unternehmen (Small Caps) aus der Schweiz investiert.

Kennzahlen

	31. 12. 2023	31. 12. 2022
Nettofondsvermögen in Mio. CHF	42.99	21.31
Ausstehende Anteile Klasse T	390 161	217 680
Inventarwert eines Anteils Klasse T in CHF	110.19	97.88
Performance Klasse T	12.58%	-2.12% ¹
TER Klasse T	1.29%	1.30%
PTR ²	0.43	0.10
Explizite Transaktionskosten in CHF ³	23 334	12 586

¹ 11. 7. – 31. 12. 2022

² UCITS Definition: Von der Summe der Wertpapiergeschäfte wird die Summe der Transaktionen in Anteilen abgezogen und anschliessend ins Verhältnis des durchschnittlichen Fondsvermögens gesetzt. Resultat wird als Faktor dargestellt.

³ Der Fonds trägt sämtliche aus der Verwaltung des Vermögens erwachsenden Nebenkosten für den An- und Verkauf der Anlagen. Der ausgewiesene Betrag entspricht den expliziten Transaktionskosten.

Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind keine Garantie für zukünftige Erträge. Die Performancedaten lassen die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobenen Kommissionen und Kosten unberücksichtigt. Der Fonds verzichtet gemäss Fondsvertrag auf einen Benchmark-Vergleich.

Bericht des Vermögensverwalters

Der Helvetia 1291 Fund wurde im Juli 2022 lanciert. Er investiert in Schweizer Aktien, die im Swiss Performance Index enthalten sind. Im abgelaufenen ersten vollen Berichtsjahr erwirtschaftete der Fonds eine Performance von 12.6% und lag damit deutlich über dem Benchmark mit 6.3%. Die Zinsentwicklung hat das vergangene Jahr stark geprägt. So führten die steigenden Zinsen zu Beginn des Jahres zu mehreren Bankenpleiten in den Vereinigten Staaten und darauffolgend zu einem dramatischen Vertrauensverlust bei der Schweizer Grossbank Credit Suisse. Nach einem weiteren Tief Ende Oktober, welches hauptsächlich auf schwache Wirtschaftsdaten zurückzuführen war, zeichnete sich gegen Ende Jahr ein Ende des Zinsanstiegs immer mehr ab. Dies führte zu einer starken Jahresendrally an den weltweiten Aktienmärkten und einer überdurchschnittlichen Outperformance für den Helvetia 1291 Fund. Die beste Performance im Portfolio lieferten die Sektoren Technologie, Finanzwesen und Versorger. Die besten Gesellschaften waren Temenos, Swissquote, UBS, Partners Group und ALSO.

Das Jahr 2024 dürfte von Zinshoffnungen und Wirtschaftssorgen geprägt sein. Aktuell gehen die Marktteilnehmer von ersten Zinssenkungen im Sommer 2024 aus. Entscheidend wird dabei sein, wie sich die Unternehmensergebnisse entwickeln und ob es zu einer weichen oder harten Landung der Wirtschaft kommt. Wenn wir die Ergebnisentwicklung unserer Gesellschaften über die letzten Quartale beurteilen, gehen wir von einer weichen Landung aus. Wir sind überzeugt, dass der qualitätsorientierte Anlageansatz sich auch in diesem schwierigen Marktumfeld bewähren wird. Die Entwicklung des Schweizer Frankens in den letzten Monaten reduziert sein weiteres Aufwertungspotenzial. Wir erwarten CHF-Schwäche, aber der Gegenwind für die Schweizer Industrie dürfte abnehmen.

Vermögensrechnung

	31. 12. 2023 CHF	31. 12. 2022 CHF
Bankguthaben auf Sicht	1 518 615	474 131
Debitoren	280 408	9 837
Aktien	41 197 083	20 823 074
Sonstige Aktiven	566	712
Gesamtfondsvermögen	42 996 672	21 307 754
Verbindlichkeiten	-5 834	-1 596
Nettofondsvermögen	42 990 838	21 306 158
Anzahl Anteile im Umlauf	Anteilscheine	Anteilscheine
Stand am Beginn der Berichtsperiode Klasse T	217 680	-
Ausgegebene Anteile	175 441	221 110
Zurückgenommene Anteile	-2 960	-3 430
Stand am Ende der Berichtsperiode Klasse T	390 161	217 680
Inventarwert eines Anteils	Klasse T in CHF	
31. 12. 2023	110.19	
Veränderung des Nettofondsvermögens	CHF	
Nettofondsvermögen am Beginn der Berichtsperiode	21 306 158	
Saldo aus Anteilscheinverkehr	18 141 197	
Gesamterfolg der Berichtsperiode	3 543 483	
Nettofondsvermögen am Ende der Berichtsperiode	42 990 838	

Erfolgsrechnung Klasse T

	1. 1. – 31. 12. 2023 CHF	11. 7. – 31. 12. 2022 CHF
Ertrag Aktien	863 618	28 106
Einkauf in laufende Erträge bei Ausgabe von Anteilscheinen	52 902	-7 217
Total Erträge	916 520	20 889
abzüglich:		
Revisionsaufwand	9 300	8 550
Reglementarische Vergütungen an Fondsleitung (1.16%)	431 767	108 918
Reglementarische Vergütungen an Depotbank (0.08%)	29 746	7 554
Sonstiger Aufwand	4 990	3 051
Ausrichtung laufende Erträge bei der Rücknahme von Anteilscheinen	4 311	-545
Total Aufwand	480 114	127 528
Nettoertrag	436 406	-106 639
Realisierte Kapitalgewinne und -verluste	512 182	153 525
Realisierter Erfolg	948 588	46 886
Nicht realisierte Kapitalgewinne und -verluste	2 594 895	-394 925
Gesamterfolg	3 543 483	-348 039
Verwendung des Erfolges		
	Klasse T in CHF	
Nettoertrag des Rechnungsjahres	436 406	
Vortrag des Vorjahres	-	
Zur Wiederanlage verfügbarer Erfolg (entsteuert)	281 501	
Vortrag auf neue Rechnung	3 327	
Thesaurierung pro Anteil	1.11	
Verrechnungssteuer 35%	0.39	
Konto «zur Wiederanlage zurückbehaltene Erträge» per 31. 12. 2023	-	

Aufstellung der Vermögenswerte per 31. Dezember 2023

Titel	Währung	Bestand (in 1'000 resp. Stück) per 31. 12. 2023	Käufe	Verkäufe	Kurs per 31. 12. 2023	Verkehrswert CHF	% des Gesamtfonds- vermögens
Effekten							
Aktien (an einer Börse gehandelt)						41 197 083	95.81
ABB NA	CHF	35 900	13 200		37.300	1 339 070	3.11
Accelleron Industries NA	CHF	31 250	11 750		26.260	820 625	1.91
Alcon Reg.	CHF	9 650	9 650		65.640	633 426	1.47
ALSO NA	CHF	4 145	2 009	430	251.000	1 040 395	2.42
Belimo NA	CHF	2 170	690		463.800	1 006 446	2.34
BKW NA	CHF	5 190	1 900	2 010	149.500	775 905	1.80
Cie Fin Richemont NA	CHF	10 700	10 700		115.750	1 238 525	2.88
Comet NA	CHF	1 620	2 440	820	265.200	429 624	1.00
Emmi NA	CHF	555	575	540	911.000	505 605	1.18
EMS-Chemie NA	CHF	900	470	600	681.000	612 900	1.43
Flughafen Zurich NA	CHF	5 580	3 590	1 050	175.600	979 848	2.28
Galenica NA	CHF	4 150	4 150		72.750	301 913	0.70
Georg Fischer NA	CHF	14 330	14 330		61.100	875 563	2.04
Givaudan NA	CHF	255	50	50	3 484.000	888 420	2.07
Holcim NA	CHF	18 480	1 400		66.020	1 220 050	2.84
Huber & Suhner NA	CHF	8 130	2 990	760	68.000	552 840	1.29
Intershop NA	CHF	780	780		615.000	479 700	1.12
Komax NA	CHF	1 000	1 000		200.500	200 500	0.47
Lem NA	CHF	375	155	35	2 075.000	778 125	1.81
Logitech NA	CHF	10 500	9 270	12 050	79.760	837 480	1.95
Lonza Group NA	CHF	2 680	1 130		353.700	947 916	2.20
medmix NA	CHF	40 500	49 253	8 753	19.000	769 500	1.79
mobilezone NA	CHF	66 375	39 580		13.720	910 665	2.12
Nestle NA	CHF	37 700	26 300		97.510	3 676 127	8.55
Novartis NA	CHF	31 100	17 900		84.870	2 639 457	6.14
Orior NA	CHF	6 742	3 592		72.100	486 098	1.13
Partners Group NA	CHF	830	610	180	1 213.000	1 006 790	2.34
Pierer Mobility I	CHF	10 418	4 598		45.800	477 144	1.11
PSP Swiss Property NA	CHF	8 900	8 900		117.600	1 046 640	2.43
Roche GS	CHF	11 670	7 960		244.500	2 853 315	6.64
Sandoz Group NA	CHF	25 400	25 400		27.060	687 324	1.60
Sensirion NA	CHF	5 750	1 650	1 700	83.400	479 550	1.12
Siegfried NA	CHF	615	50	85	859.500	528 593	1.23
SIG Group NA	CHF	36 000	19 570		19.350	696 600	1.62
Sika NA	CHF	4 990	2 610	830	273.700	1 365 763	3.18
Straumann NA	CHF	4 765	2 545	2 250	135.600	646 134	1.50
Swiss Life NA	CHF	1 770	660		584.000	1 033 680	2.40
Swissquote Group NA	CHF	3 940	1 280	1 050	204.600	806 124	1.87
Tecan Group NA	CHF	900	900		343.400	309 060	0.72
Temenos NA	CHF	12 800	6 250		78.220	1 001 216	2.33
UBS Group NA	CHF	76 300	50 000		26.100	1 991 430	4.63
Zurich Insurance Group NA	CHF	3 005	1 395		439.600	1 320 998	3.07
Total Effekten						41 197 083	95.81
Flüssige Mittel und übrige Aktiven						1 799 589	4.19
Gesamtfondsvermögen						42 996 672	100.00
Verbindlichkeiten						-5 834	-0.01
Total Nettofondsvermögen						42 990 838	

Allfällige Differenzen bei den prozentualen Gewichtungen sind auf Rundungen zurückzuführen.

Vermögensstruktur

Aufteilung nach Aktien, PS, GS nach Branchen	Verkehrswert CHF	% Anteil am Gesamtfondsvermögen
Finanzwesen	6 159 022	14.32
Gesundheitswesen	9 245 225	21.50
Grundstoffe	1 501 320	3.49
Immobilien	1 526 340	3.55
Industrie	10 961 264	25.49
Technologie	3 431 931	7.98
Verbraucherservice	1 212 578	2.82
Verbrauchsgüter	6 383 500	14.85
Versorger	775 905	1.80
Total	41 197 083	95.81

Anlagen nach Bewertungskategorien

Die folgende Tabelle zeigt die Bewertungs-Hierarchie der Anlagen. Die Bewertung der Anlagen entspricht dabei dem Preis, der in einer geordneten Transaktion unter Marktteilnehmern zum Bewertungszeitpunkt beim Verkauf einer Anlage erzielt werden würde.

Anlageart	Betrag Total	Bewertung		
		bewertet zu Kursen, die an einem aktiven Markt bezahlt werden	bewertet aufgrund von am Markt beobachtbaren Parametern	bewertet aufgrund von nicht beobachtbaren Parametern (Bewertungsmodelle)
Aktien	41 197 083	41 197 083	-	-
Obligationen	-	-	-	-
Kollektive Kapitalanlagen	-	-	-	-
Derivate	-	-	-	-
Total	41 197 083	41 197 083	-	-

Allfällige Differenzen bei den prozentualen Gewichtungen sind auf Rundungen zurückzuführen.

Abgeschlossene Geschäfte während des Berichtszeitraumes

(Soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen)

Währung	Titel	Käufe	Verkäufe
Effekten			
Aktien			
CHF	BACHEM NA		6 000
CHF	Baloise NA		3 100
CHF	Barry Callebaut NA	305	410
CHF	Bossard Holding NA	2 180	2 180
CHF	Geberit NA	105	1 365
CHF	Rieter NA		2 500
CHF	Schindler NA		1 700
CHF	Sonova NA	1 575	4 445
CHF	Vetropack Reg. -A-	4 900	4 900

Käufe und Verkäufe umfassen die Transaktionen: Käufe, Verkäufe, Ausübung von Bezugs- und Optionsrechten, Konversionen, Namensänderungen, Titelaufteilungen, Überträge, Umtausch zwischen Gesellschaften, Gratistitel, Reversesplits, Stock- und Wahldividenden, Ausgang infolge Verfall, Auslosungen und Rückzahlungen.

Erläuterungen zum Jahresbericht vom 31. Dezember 2023

1. Fonds-Performance

Der Fonds verzichtet gemäss Fondsvertrag auf einen Benchmark-Vergleich. Die historische Performance stellt keinen Indikator für die laufende oder zukünftige Performance dar. Die Performancedaten lassen die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobenen Kommissionen und Kosten unberücksichtigt.

2. Soft commission agreements

Für die Periode vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023 wurden keine «soft commission agreements» im Namen von LLB Swiss Investment AG getätigt und keine soft commissions erhalten.

3. Grundsätze für die Bewertung sowie Berechnung des Nettoinventarwertes

Die Bewertung erfolgt gemäss § 16 des Fondsvertrages.

§16 Berechnung des Nettoinventarwertes

1. Der Nettoinventarwert des Anlagefonds und der Anteil der einzelnen Klassen (Quoten) wird zum Verkehrswert auf Ende des Rechnungsjahres sowie für jeden Tag, an dem Anteile ausgegeben oder zurückgenommen werden in der jeweiligen Referenzwährung der entsprechenden Anteilsklasse berechnet. Für Tage, an welchen die Börsen der Hauptanlageländer des Anlagefonds geschlossen sind (z.B. Banken- und Börsenfeiertage), findet keine Berechnung des Fondsvermögens statt.
2. An einer Börse oder an einem anderen geregelten, dem Publikum offenstehenden Markt gehandelte Anlagen sind mit den am Hauptmarkt bezahlten aktuellen Kursen zu bewerten. Andere Anlagen oder Anlagen, für die keine aktuellen Kurse verfügbar sind, sind mit dem Preis zu bewerten, der bei sorgfältigem Verkauf im Zeitpunkt der Schätzung wahrscheinlich erzielt würde. Die Fondsleitung wendet in diesem Fall zur Ermittlung des Verkehrswertes angemessene und in der Praxis anerkannte Bewertungsmodelle und -grundsätze an.
3. Offene kollektive Kapitalanlagen werden mit ihrem Rücknahmepreis bzw. Nettoinventarwert bewertet. Werden sie regelmässig an einer Börse oder an einem anderen geregelten, dem Publikum offenstehenden Markt gehandelt, so kann die Fondsleitung diese gemäss Ziff. 2 bewerten.
4. Der Wert von Geldmarktinstrumenten, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten, dem Publikum offenstehenden Markt gehandelt werden, wird wie folgt bestimmt: Der Bewertungspreis solcher Anlagen wird, ausgehend von Nettoerwerbspreis, unter Konstanzhaltung der daraus berechneten Anlagerendite, sukzessiv dem Rückzahlungspreis angeglichen. Bei wesentlichen Änderungen der Marktbedingungen wird die Bewertungsgrundlage der einzelnen Anlagen der neuen Markttrendite angepasst. Dabei wird bei fehlendem aktuellem Marktpreis in der Regel auf die Bewertung von Geldmarktinstrumenten mit gleichen Merkmalen (Qualität und Sitz des Emittenten, Ausgabewährung, Laufzeit) abgestellt.
5. Bankguthaben werden mit ihrem Forderungsbetrag plus aufgelaufene Zinsen bewertet. Bei wesentlichen Änderungen der Marktbedingungen oder der Bonität wird die Bewertungsgrundlage für

Bankguthaben auf Zeit den neuen Verhältnissen angepasst.

6. Der Nettoinventarwert eines Anteils einer Klasse ergibt sich aus der der betreffenden Anteilsklasse am Verkehrswert des Fondsvermögens zukommenden Quote, vermindert um allfällige Verbindlichkeiten des Anlagefonds, die der betreffenden Anteilsklasse zugeteilt sind, dividiert durch die Anzahl der im Umlauf befindlichen Anteile der entsprechenden Klasse. Er wird jeweils auf die kleinste gängige Einheit der Referenzwährung der jeweiligen Anteilsklasse kaufmännisch gerundet.
7. Die Quoten am Verkehrswert des Nettofondsvermögens (Fondsvermögen abzüglich der Verbindlichkeiten), welche den jeweiligen Anteilsklassen zuzurechnen sind, werden erstmals bei der Erstaussgabe mehrerer Anteilsklassen (wenn diese gleichzeitig erfolgt) oder der Erstaussgabe einer weiteren Anteilsklasse auf der Basis der dem Fonds für jede Anteilsklasse zufließenden Betreffnisse bestimmt. Die Quote wird bei folgenden Ereignissen jeweils neu berechnet:
 - a) bei der Ausgabe und Rücknahme von Anteilen;
 - b) auf den Stichtag von Ausschüttungen, sofern (i) solche Ausschüttungen nur auf einzelnen Anteilsklassen (Ausschüttungsklassen) anfallen oder sofern (ii) die Ausschüttungen der verschiedenen Anteilsklassen in Prozenten ihres jeweiligen Nettoinventarwertes unterschiedlich ausfallen oder sofern (iii) auf den Ausschüttungen der verschiedenen Anteilsklassen in Prozenten der Ausschüttung unterschiedliche Kommissions- oder Kostenbelastungen anfallen;
 - c) bei der Nettoinventarwertberechnung, im Rahmen der Zuweisung von Verbindlichkeiten (einschliesslich der fälligen oder aufgelaufenen Kosten und Kommissionen) an die verschiedenen Anteilsklassen, sofern die Verbindlichkeiten der verschiedenen Anteilsklassen in Prozenten ihres jeweiligen Nettoinventarwertes unterschiedlich ausfallen, namentlich, wenn (i) für die verschiedenen Anteilsklassen unterschiedliche Kommissionsätze zur Anwendung gelangen oder wenn (ii) klassenspezifische Kostenbelastungen erfolgen;
 - d) bei der Nettoinventarwertberechnung, im Rahmen der Zuweisung von Erträgen oder Kapitalerträgen an die verschiedenen Anteilsklassen, sofern die Erträge oder Kapitalerträge aus Transaktionen anfallen, die nur im Interesse einer Anteilsklasse oder im Interesse mehrerer Anteilsklassen, nicht jedoch proportional zu deren Quote am Nettofondsvermögen, getätigt wurden.

4. Angaben über Angelegenheiten von besonderer wirtschaftlicher oder rechtlicher Bedeutung

Gemäss Publikation vom 22. Januar 2024 wird der Anlagefonds Swiss Strategic Leaders Fund mit dem Anlagefonds Helvetia 1291 Fund per 2. April 2024 vereinigt. Helvetia 1291 Fund wird der aufnehmende Fonds sein.

Kurzbericht der kollektivanlagengesetzlichen Prüfgesellschaft zur Jahresrechnung des Helvetia 1291 Fund

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung des Anlagefonds Helvetia 1291 Fund – bestehend aus der Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2023, der Erfolgsrechnung für das dann endende Jahr, den Angaben über die Verwendung des Erfolges und die Offenlegung der Kosten sowie den weiteren Angaben gemäss Art. 89 Abs. 1 Bst. b–h des schweizerischen Kollektivanlagengesetzes (KAG) – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung (Seiten 3 und 5 bis 10) dem schweizerischen Kollektivanlagengesetz, den dazugehörigen Verordnungen sowie dem Fondsvertrag und dem Prospekt.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten der kollektivanlagengesetzlichen Prüfgesellschaft für die Prüfung der Jahresrechnung» unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind vom Anlagefonds sowie der Fondsleitung unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat der Fondsleitung ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Jahresbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrats der Fondsleitung für die Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat der Fondsleitung ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Kollektivanlagengesetz, den dazugehörenden Verordnungen sowie dem Fondsvertrag und dem Prospekt und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Verantwortlichkeiten der kollektivanlagengesetzlichen Prüfgesellschaft für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Anlagefonds abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.

Wir kommunizieren mit dem Verwaltungsrat der Fondsleitung unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

PricewaterhouseCoopers AG

Andreas Scheibli
Zugelassener Revisionsexperte, Leitender Prüfer

Patricia Bösch
Zugelassene Revisionsexpertin

Zürich, 15. März 2024

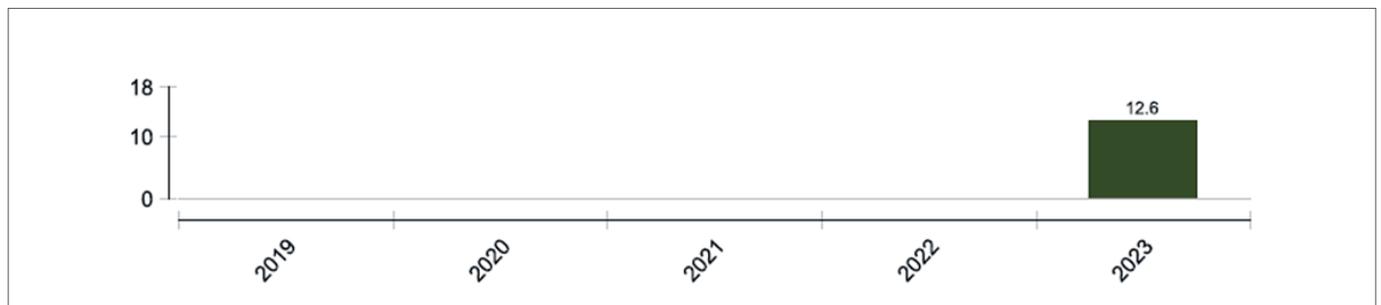
Ergänzende Angaben

Bisherige Wertentwicklung pro Kalenderjahr (Angaben in %)

- Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein zuverlässiger Indikator für die Wertentwicklung in der Zukunft. Die Märkte können sich künftig völlig anders entwickeln.
- Anhand des Diagramms können Sie bewerten, wie das Teilvermögen in der Vergangenheit verwaltet wurde und ihn mit seiner Benchmark vergleichen.
- Die Wertentwicklung wird nach Abzug der laufenden Kosten dargestellt. Ein- und Ausstiegskosten werden bei der Berechnung nicht berücksichtigt.
- Bei diesem Fonds wird keine Benchmark verwendet.

Helvetia 1291 Fund - T (CHF)

Dieses Diagramm zeigt die Wertentwicklung des Teilvermögens als prozentualen Verlust oder Gewinn pro Jahr über das letzte vollständige Jahr.



- Die Anteilsklasse wurde am 11. Juli 2022 aufgelegt.
- Die Anteilsklasse bzw. deren Wertentwicklung wird in Schweizer Franken (CHF) geführt.